



## Seminarangebot

### Haushaltssicherungskonzepte rechtskonform erstellen, wirkungsvoll gestalten und umsetzen

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0318F080	01.03.2018 09.00-16.00 Uhr	Güstrow	141,00 €	01.02.2018

**Zielgruppe:** Kämmerer und Finanzverantwortliche der kreisangehörigen Kommunen, die Haushaltssicherungskonzepte zu erstellen haben.  
Mitarbeitende von Rechtsaufsichtsbehörden und Rechnungsprüfungsämtern

**Leitung:** Dirk Schartow  
Finanzmanager des Landkreises Ludwigslust-Parchim

### Beschreibung:

Haushaltssicherungskonzepte: Formale Lästigkeit oder Entwicklungsprogramm für die Gemeinde? Sie haben es in der Hand!

Angesichts der aktuellen Finanzausstattung der Kommunen sind weiterhin einige Gemeinden zur Haushaltskonsolidierung gezwungen. Als formales Instrument dafür hat der Gesetzgeber das Haushaltssicherungskonzept erklärt. Mit der Neufassung der GemHVO sind in § 17b die inhaltlichen Anforderungen daran verschärft worden. Materiell kommt dem Haushaltssicherungskonzept mehr denn je Bedeutung zu, um die rechtsaufsichtlichen Genehmigungen der Haushaltspläne zu erlangen sowie Fördermittel zu bekommen. Gleiches wird auch für die Partizipation an möglichen Entschuldungsfonds des FAG gelten. Insofern heißt es rechtzeitig Vorsorge treiben und das Haushaltssicherungskonzept von einer lästigen Formalie zu einer Handlungsgrundlage für die Gemeinde zu entwickeln.

Im Seminar erfahren Sie, welche Tatbestände ein Haushaltssicherungskonzept erforderlich machen und welche formalen Anforderungen es daran gibt. Sie untersuchen gemeinsam einige „gängige“ Haushaltssicherungsmaßnahmen auf ihre Wirksamkeit in der Doppik. Ein weiterer Schwerpunkt ist die transparente Beschreibung der Lage der Gemeinde für Außenstehende mittels Kennzahlen.

Durch einen moderierten Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden untereinander sollen neue Ansätze für eine wirksame Haushaltssicherung entwickelt werden.

Weiterhin stellt der Referent seine praktischen Erfahrungen zur Organisation eines ausgewogenen Diskussionsprozesses zum Haushaltssicherungskonzept (u. a. Bürgerbeteiligung, Mitarbeiterbeteiligung, Vorschlagswesen der Politik) vor. Abschließend werden wirksame Umsetzungsmaßnahmen erörtert.

Ihre Anregungen zu weiteren Inhalten, Fragen oder konkreten Probleme und Beispiele im vorab sind ausdrücklich erwünscht an [DirkSchartow@web.de](mailto:DirkSchartow@web.de).

## **Inhalte:**

- (gesetzliche) Notwendigkeit eines Haushaltssicherungskonzepts
- inhaltliche Anforderungen an das Haushaltssicherungskonzept
  - Ursachenanalyse
  - Maßnahmen zur Erreichung des Haushaltssicherungskonzepts und einer geordneten Haushaltswirtschaft
- Umsetzung des Haushaltssicherungskonzepts
- Wirkungsanalyse einzelner Haushaltssicherungsmaßnahmen
- Verfahren zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts
- Diskussion konkreter Haushaltssicherungsansätze

**Bitte bringen Sie mit:** KV M-V, GemHVO-Doppik

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut  
Mecklenburg-Vorpommern  
Brandteichstraße 20  
17489 Greifswald

**per Fax: 03834 550444**

Datum:

## Anmeldung zum Seminar

**0318F080**

**Thema:** Haushaltssicherungskonzepte rechtskonform erstellen, wirkungsvoll gestalten und umsetzen

**Termin:** 01.03.2018

**Ort:** Güstrow

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift